

Möbelmagazin Hallescher Tischlermeister, e. G. m. b. H., nur Große Ulrichstrasse 50 und Spiegelstrasse 13.

Wir bieten Brautpaaren beim Einkauf grösste Vorteile!

3 Zimmer, 1 Küche und Vorsealmöbel nur M. 1275.

1 Esszimmer, dunkel Eiche gebeizt. 1 Buffet m. Facettverglasg. 1 Kredenz, 2 Stühle 1 Sofa mit Umbau 1 Sofa mit Moquettebezug 1 Zweizugtisch 4 Stühle, Sitz und Lehne mit echtem Leder M. 400

1 Herrenzimmer, Ranech-Eiche. 1 Diplomatenschreibtisch 1 Bücherschrank 1 Schreibstuhl mit Ledersitz 1 Tisch 3 Lederstühle 1 Chaiselongue mit Decke M. 360

Schlafzimmer, hell, ital. Kuschl., mit weichen Perimeter-Strahlen. 2 Betten 2 Patentmatratzen mit zwei Stell. Auflagern 2 Nachtschränke mit Marmor 1 Waschkommode mit hohem Marmor 1 Toilettenapfel 1 Garderobeschrank mit grossem Spiegel 2 Stühle, 1 Handtuchständer M. 370

Küche, Kleider natur lasiert. 1 Buffet mit Messingvergl. 1 Tisch 1 Rahmen 1 Bank 2 Stühle 1 Handtuchhalter 1 Flurgarderobe M. 125

Eine komplette moderne Wohnungseinrichtung in unseren Lagerräumen frei und fertig angestellt für Netto Mk. 1275.

Tages-Programm.

- Nachdruck verboten. -

- 20. September. Stadttheater: ab 7 1/2 Uhr "Jenny".
Katholikentheater: ab 8 1/2 Uhr "Portulak".
Volkstheater: ab 8 1/4 Uhr v. Vorstellung ("Königin ohne Krone").
Kinotheater: Kinematographische Vorführungen.
Kaiserpanorama: "Trot".
Zigeunerhotel: Künstler-Konzert.
21. September.
Katholikentheater: "Der Freischütz".
Volkstheater: "Der Freischütz".
Kinotheater: Kinematographische Vorführungen.
Hotel: ab 7 1/2 Uhr Künstler-Konzert.
22. September.
Stadttheater: "Der gute Ruf".
Katholikentheater: "Cavalleria rusticana".
Volkstheater: "Das Geheimnis".
Kinotheater: Kinematographische Vorführungen.

Standesamts-Berichte.

Halle-Nord, 19. September 1913.

Verstorben: Der Arbeiter Paul Zimmermann, Keilstr. 7, u.
Halla-Süd, 19. September 1913.
Verstorben: Der Landwirt Karl Grosswald, T. totsch. Hermannstr. 19.

Provinzial-Nachrichten.

Große Stiftungen der Soltau-Werke.

Hernburg, 20. Sept. Anlässlich des heutigen 50jährigen Jubiläums der Gesellschaft Soltau & Co. in Berlin haben die Deutschen Soltauwerke Aktiengesellschaft in Hernburg für ihre Fabrikarbeiter und deren Hinterbliebenen einen Pensionfonds von 3 1/2 Millionen

Markt errichtet und ferner den Fabrik- und Bergarbeitern die Gewährung eines jährlichen Erholungsurlaubes zugesagt. Zu Ehren der wissenschaftlichen Verdienste Ernst Soltau's haben sie der Verein Akademie der Wissenschaften, deren Correspondent des Mittelalters Soltau ist, am 20. Sept. in Berlin, durch die Ernennung eines bedeutenden Mitglieds der mathematisch-physikalischen Klasse, und zwar in erster Linie einen Vertreter der technischen Wissenschaften in einem Fachgebiet ausgespart werde.

V. Brundorf, 19. Sept. (Ein Transport ruffischer Arbeiter) esfortiert vom Herrn Oberwachmeister und vier Bezirkswachmeistern des Kreises, erregte am Montag hier einiges Aufsehen. Es handelte sich um Kuffen, die am Verbindungsbahnstrecke der Ditteln Halle-Leipzig und Halle-Kassel von Unternehmern beschäftigt wurden. Trotz wiederholter Aufforderung zur zuständigen Seite, die Leute zu entlassen, gelang dies nicht, so daß sie behördlicherseits ihrer Heimat gejagt werden mußten. Jedoch nur ein kleiner Bruchteil von Leuten war noch vorhanden; da die meisten das Fahrplanergriffen und das Weite gesucht hatten.

Aus dem Esterfeld, 19. Sept. (Die Rüben-energie) neigt auch auf den größeren Gutswirtschaften hier zum Ende. Die herrliche Witterung hat das Erntedien der getriebenen Erntedien weitgehend begünstigt, so daß sich schon ein großer Teil des Bestandes unter Dach und Fach und zum Winter hin abgemessen ist. Der Winterdienst liefert heute einen recht betrübenden Beitrag und hatte nicht durch höchstbedeutende Gelmäßig und anderes Unglückes zu leiden; man rechnet einen Durchschnittsertrag von etwa 16 Zentnern pro Morgen. Durch die Niederschläge und Gewitterregen ist der Fortgang der Ernte etwas gehemmt worden; doch wird der Winterernte besseren Wetters auf die beste Ernte nach werden.

Gr. Geranich, 19. Sept. (Beim Ausbreiten) der zum Gute der Niederschläge Montanwerke gehörigen Getreidebienen wäre heute beinahe ein billiges Menschenleben vernichtet worden. Die Arbeiterin Hedwig Pfundteller war am morgentlichen Morgen an der Strohpresse beschäftigt und hatte sich eines Regenschauers wegen etwas seitwärts von ihrem sonstigen Platze gesetzt. Dabei wurden auf bisher unangesehene Weise die Arbeiter des Mädchens erfasst und seit nach innen gezogen. Obgleich das Mädchen keinen Hülfsausstieg, war der Vorgesetzte von einigen Mitarbeiterinnen bemerkt worden, welche sofort dem Maschinenführer ein Zeichen zum Halten gaben, der unverzüglich den Treibriemen von der Riemenwalze herunterließ. Hätte der Führer nicht diese Geltesgegenwart bemerkt, so wäre der Arm der Arbeiterin entsetzlich verkrümmt oder gar ausgerissen worden. Alle Versuche, die Arbeitsstunde herauszugeben, misslungen; es mußte zum Helfer gerufen werden und im vollständigen Anstands wurde die Frau aus ihren Ketten gelöst. Eingeklinkt in den gelohenen Unterarm einer Kollegin, verließ die Arme den Platz ihrer Tätigkeit.

Gr. Gellenhain, 19. Sept. (Erdbeben-Anfall) Gestern mittag ereignete sich auf der Reichshof "Grube Golen" ein beunruhigender Unfall. Der ca. 40 Jahre alte Grubenarbeiter Friedrich Aufhäuser aus Wölpa war mit dem Schmelzer einer Betriebsabteilung im großen Kohlenrichter beschäftigt - ausgerüstet und in die Rollen geklettert. Da niemand den Vorfall bemerkt hatte, mußte er in den Rollen hängen bleiben. Man wurde erst auf den Unfall aufmerksam, als eine Störung in der Kohlenförderung trat.

V. Bitterfeld, 19. Sept. (Witterungsbericht) Die Handwerkerkammer in Halle wird in Bitterfeld wiederum einen Vorbereitungskursus auf die Meisterprüfung veranstalten. In dem Kursus werden im besonderen gelehrt: gemeinliche Buchführung, Kalkulation und Gehaltsbuch. Zugelassen zu den Kursen werden selbständige Handwerker, auch deren Frauen und Töchter, welche das 21. Lebensjahr vollendet haben.

W. Wettin, 19. Sept. (Witterungsbericht) Gestern nachmittag um die vierte Stunde ging über unserer Stadt ein sehr schweres Gewitter nieder. Es regnete so stark, daß ein Wasser teilweise sehr hoch in den Straßen stand. Durch den Sturm wurden verschiedene Häuser abgedeckt und sogar starke Bäume aus der Erde gerissen.

Vom Broden, 19. Sept. (Witterungsbericht) Am Mittwoch war der Himmel von früh bis mittag mit Gewitterwolken fast ganz bedeckt; die Wetterlage zeigte ganz besonders an Gewitterstimmung, da die unteren Luftschichten liegenden Luftschichten südliche bis südliche warme Luftmassen herbeiführte und so zusammen mit der Sonnenstrahlung eine intensive Ueberhitzung der unteren Luftschichten bewirkte. Durch das fortgesetzte Fallen des Barometers angeblendet, trat alsdann im Laufe des Nachmittags die angedeutete Wendung zum Unablässigen ein; schwerer, regner und gewitterdrohender Gemühtürme lag am Horizont in der Gegend von Broden und Oden auf, um später den ganzen Himmel zu überdecken. Gegen 4 1/2 Uhr nachm. erlitten im Südosten ein schweres Gewitter, das bei der schwachen Luftbewegung im Osten und Nordosten nordwärts und darauf im Norden abzog. Während des Gewitters herrschte kurze Zeit ein Rollenbruch, der später in Nordwesten überging und eine Niederschlagsmenge von 42 Millimetern brachte. - Gestern nachts tagsüber wehtreiben mit Ausflüssen häufig ab, die höchste Temperatur

erreichte fast 10 Grad Wärme, dabei hatten wir von früh bis mittag schwachen Nordwest-, nachmittags Nord- und abends Ostwind. - In der letzten Nacht ging die Temperatur bis auf 5 Grad hinab, und am frühen morgen leichte Regenwolken beriebete, heute 8 Grad Wärme, spärlicher Südwestwind, der Himmel mit Regen- und Gewitterwolken ganz bedeckt. - Wir haben trübes, molasses, und müde warmes Wetter mit schwachen Südwind, Winden und Regenwolken zu erwarten. - Im August hatten wir auf dem Broden nur 2 Gewitter; im September bis heute ein Regenwetter. - Der Touristenverkehr hat schon bedeutend nachgelassen.

Timenu, 19. Sept. (Autoverbindung nach Schwarzburg) Die Oberinspektion in Erfurt hat dem Gemeindevorstand der Stadt mitgeteilt, daß im nächsten Sommer eine Kraftwagenlinie Timenu-Schwarzburg über Königslee eingerichtet werden soll.

Letzte Depeschen.

Die Vernehmung des Lehrers Wagner. Stuttgart, 20. Sept. (Priv.-Telegr.) Die Vernehmungen des Lehrers Wagner zeigen immer mehr, daß der Massenmörder Wagner mit einer Überlegung zu Werke ging und jede Einzelheit genau beobachtet hatte. Selbst die Telefonleitungen mußte er zerlösen, damit jede Hilfe abgeschnitten wäre. Auch seine Pistolen hat er vorher ausprobiert, sowie sich über die einflussreichen Straßen und Wege genau orientiert. Der letzte Teil seines Planes, auch in Glogshelm ein Blutbad anzurichten, mißlang, weil er in der Erregung beide Pistolen abgehossen hatte und vor seiner Festnahme nicht mehr laden konnte.

Balona, 20. September. In einer stark besuchten Versammlung wurde gegen die Haltung, die Gladstach gegen die provisorische Regierung eingenommen hat, entschiedene Stellung genommen. Die Teilnehmer der Versammlung zogen später vor das österreichisch-ungarische und das italienische Konsulat und brachten Hochrufe auf beide Mächte aus.

600 Häuser durch Feuer vernichtet. Garchin, 20. September. In der Hundeshofstadt Niggata (Mandshurei) hat ein Feuersturm 600 Häuser vernichtet. Viele Handelshäuser erlitten bedeutende Verluste.

Die Probefahrt des „S. 2“. W. Jena, 20. September. Das Marineluftschiff „S. 2“ hat um 11 Uhr 20 Min. Saalfeld und um 11 Uhr 55 Min. Jena in nördlicher Richtung längs der Saalbahn überflogen.

Das Marineluftschiff „S. 2“ hat um 1 Uhr Leipzig passiert.

Kindererkrankungen. HTB. Jüterbog, 20. Sept. Beim Leibeskommando der Feuerwehrgesellschaft in Jüterbog sind mehrere Fälle von Kindererkrankungen vorgekommen. Gegen eine Ausbreitung der Krankheit sind strenge Maßnahmen getroffen worden.

Zum Tode der Prinzessin Sofia von Sachsen-Weimar. HTB. Weimar, 20. Sept. Die Hoftrauer anlässlich des Todes der Prinzessin Sofia wurde auf sechs Wochen festgesetzt. Die offizielle Bekanntmachung enthält keinerlei Mitteilung über die Todesart.

Halleischer Marktbericht vom 20. September

Table with market prices for various goods like flour, oil, and other commodities. Columns include item names and prices in Mark and Pfennig.

Zwanglose Besichtigung erbat.

Model-Kostüme ganz bedeutend unter Preis. Eugen Freund & Co. Modernstes Spezial-Damen-Konfektions-Haus Kalla u. d. S., Leipzigerstr. 5.

